

Bezugspreis: Vierteljahr 4,75 Mk., monatlich 1,25 Mk. ...

Vorwärts

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion und Expedition: SW. 68, Lindenstr. 3.

Donnerstag, den 20. Februar 1919.

Vorwärts-Verlag G. m. b. H., SW. 68, Lindenstr. 3.

Attentat auf Clemenceau.

Paris, 19. Februar (Reuters). Wie gemeldet wird, wurden heute morgen auf Clemenceau, als er in sein Auto stieg, fünf Schüsse abgegeben.

Paris, 19. Februar. Ein Funkpruch des Eiffelturms leitete über das Attentat auf Clemenceau mit: Heute morgen gegen 9 Uhr wurde in dem Augenblick, als Clemenceau, der von seinem Hause kam, im Automobil die Ecke der Franklinstraße passierte, ein Attentat verübt.

Das Holländische News-Bureau meldet aus Paris: Clemenceau verließ heute morgen in frühesten Morgenstunden um 5 Uhr sein Haus. Als er in den Wagen steigen wollte, wurde er von hinten angeschossen und am Rücken verletzt.

Amsterd., 19. Februar. Nach einer Meldung aus Paris gab der Mann, der das Attentat auf Clemenceau verübte, auch auf Schußleute, die ihn festnahmen, zwei Schüsse ab, wobei er einen Schuhmann verwundete.

Paris, 19. Februar. (Havas.) Die ärztliche Untersuchung ergab, daß Clemenceau am rechten Schulterblatt getroffen worden ist. Innere Organe sind nicht verletzt worden.

Clemenceau ist ein Gegner des Sozialismus und ein ingrimiger Feind aller Deutschen. Die Politik, die er vertritt, ist die schlimmste Gefahr für die friedliche Zukunft Europas.

Rückkehr aus England . . .

Leid, Tod und Krankheit.

Wesel, 19. Februar. Zwei Transporte Zivilgefangener von rund 11 000 Personen trafen letzte Nacht hier ein.

Die Ortsgruppe Wesel für Kriegsgefangenenbeschäftigung richtete aus diesem Anlaß nachstehendes Telegramm an die Nationalversammlung in Weimar.

Aus dem bolschewistischen Rußland.

Im Januar 11 Erzbischöfe erschossen.

Amsterdam, 19. Februar. „Times“ meldet aus Helsingfors: Einem amtlichen bolschewistischen Bericht zufolge wurden im Monat Januar 11 Erzbischöfe der orthodoxen Kirche, darunter der Erzbischof Wladimir von Niemi, erschossen.

Zur Polenfrage.

Deputation der Schneidemühlener in Weimar.

Die außerordentlich ernste Lage im Repebezirk und die Befürchtung, daß die neuen Waffenstillstandsbedingungen von den Polen nicht eingehalten werden würden, veranlaßten die Stadt Schneidemühl, sich durch Entsendung einer Deputation nach Weimar an die Nationalversammlung um Hilfe zu wenden.

Durch Vermittlung der Abgeordneten der Provinz Posen wurde eine Zusammenkunft mit dem Kriegsminister Reinhardt und dem Minister Rode ermöglicht.

Noch immer Kämpfe im Osten.

Die Polen pressen auf die Demarkationslinie.

Berlin, 19. Februar. Neben die militärische Lage im Osten wird gemeldet: Patrouillenvorstöße des Feindes über die Mittellinie wurden abgewiesen.

Die Streiklage im Ruhrgebiet.

Osten (Ruhr), 19. Februar. Die Streiklage hat sich heute wenig verändert. Die Zahl der Streikenden, welche gestern rund 50 000 betrug, stellt sich heute auf etwa 56 000.

Elberfeld, 19. Februar. Als ein Teil der von der Stadtverwaltung herbeigerufenen Regierungstruppen (150 Mann) um 1 1/2 Uhr nachts ausgeladen werden sollte, wurde er von den Spartakisten, die inzwischen das Eisenbahndirektionsgebäude besetzt hatten, mit Gewehrfeuer empfangen.

Die Deutschen in China.

Eine deutsche Protestnote an die Entente.

Die deutsche Regierung hat den Alliierten in Spa am 18. Februar eine Protestnote gegen die geplante Fortschaffung aller Deutschen aus China überreichen lassen.

Der Fall Liebknecht-Luxemburg.

Die Untersuchung noch nicht abgeschlossen.

Von juristischer Seite wird uns geschrieben:

Die Mitglieder des Volksgerichtsrats Wegmann und Ruch und das Mitglied des Zentralrats Strube haben vor der Öffentlichkeit in einer Denkschrift erklärt, daß sie es ablehnen, an der Untersuchung der Fälle Liebknecht und Luxemburg, bei der sie bisher mitgewirkt haben, weiter teilzunehmen.

Gegenüber den Vorwürfen, die sie der Reichsregierung machen, sei folgendes festgestellt:

1. Für alle strafbaren Handlungen sind gegen Militärpersonen die Militärgerichte zuständig. So lange die unabhängigen Führer Gause, Dittmann und Barth Regierungsmitglieder waren, haben sie nie daran gedacht, die Befreiung der Militärgerichtsbarkeit für Straftaten militärischen Charakters zu verlangen.

2. Ein Sozialdemokrat, der das Verlangen erhebt, daß eine Regierung dem Richter, der eine Untersuchung führt, Vorschriften darüber macht, wie er zu verfahren hat, hat Aussicht der Verlingung aller Reaktionen zu werden.

3. Die Reichsregierung hat sofort nach dem Tode Liebknechts und der Frau Luxemburg die Zulassung eines Mitgliedes des Volksgerichtsrats und des Zentralrats zu der Untersuchung der beiden Fälle angeregt und beim Militärgericht durchgesetzt.

Die Reichsregierung selbst hat dem Volksgerichtsrat nahegelegt, zwei der unabhängigen Sozialdemokraten angehörige Mitglieder als Teilnehmer für die beiden Verfahren zu bestimmen.

4. Die Reichsregierung hat ferner erklärt, daß dem Führer der unabhängigen Sozialdemokraten, Gause, seit den ersten Untersuchungsbehandlungen im Falle Liebknecht, namentlich bei der Leichenöffnung, die Anwesenheit gestattet würde.









Im neuen Geschäftshaus... sehr interessant...

Die Lichtspiele der... in der Zeit vom 21.-27. d. M.

Zur Beachtung!

Der anhaltende Papiermangel macht es unumgänglich...

Groß-Berliner Lebensmittel.

Wriebrichstraße. Ein Ei auf... Marienort. Morgen Freitag...

Groß-Berliner Parteinachrichten.

Gemeindevahlversammlungen.

Berlin: Heute Donnerstag 7 Uhr... 2. Abt. (Friedrichshof) bei Rathmann...

Morgen Freitag:

Berlin, 21. Okt. 7 1/2 Uhr bei... Niederischdankhausen... Marienort...

Marienort-Abende. Morgen Freitag... 4 1/2 Uhr: Flugblattverbreitung...

Niederischdankhausen. Heute Donnerstag... 7 1/2 Uhr, Schwarzer Adler...

Gerichtszeitung.

Das Drama in der 'Roten Laterne'.

Die Folgen einer Orgie in einer Schankwirtschaft... Die Folgen einer Orgie in einer Schankwirtschaft...

die sich dann später in der Privatwohnung... die Frau behauptet, habe sich Schoof...

Jugendliche Straftäter.

Vor dem Jugendgericht fanden zwei Fälle zur Aburteilung... von denen sich der eine gegen den 16-jährigen...

Briefkasten der Redaktion.

N. 6. 12. 1. und 2. Ja. 8. 14 Tage... 4. An Magistrat und Kriegsministerium...

Preiswerte Taschentücher. Gestickte Tücher als Oochenkartell... Leinenbattist-Tücher...

Heinrich Jordan. Markgrafenstr. 46... VerL. Charlottenstr. 1A, 1B, 1C...

Preiswerte Korsette. Korsett aus weiß geblühtem Stoff... Damen-Wäsche. Taghemden...

Ständiger Eingang von Neuheiten in Damen- und Kinderbekleidung, Modellhüten usw.

Ebert - Scheidemann. Bebel - Liebknecht. Originalherstellung von Max Scheidemann...

Moderne Wohnhaus ohne Läden mit Wohn- u. 6 Stimm...

Ardeltwerke, G.m.b.H. Eberswalde bei Berlin. Fernspr. No. 34, 390, 407 u. 410...

Im Bayerischen Viertel haben wir ein modernes Wohnhaus...

Alte Gebisse. pro Zahn bis 6,- Mk. auch gewöhnl. Platin-Gehä. 6,00-1,00...

Zigaretten. 150 000 Stück in orient. Tabak... Regulus Kommanditgesellschaft Händl.

Brennholz. feinstes, bei ganzen Fuhrn frei Haus...

Zahnräder jeder Art. Verzahn. eingesenkt. Köp. in 2-3 Arbeitstag.

Piano. lauft Zucker, Charlottenb. Sehenswürdig. 5. Bülowstr. 692.

Brillanten Juwelen. Berlin. Ballionsstr. 155, Ecke Unter d. Linden...

Können Sie lesen! Optiker Ruhnke. auch ganz kleine Schrift, ohne die Zeitung näher als 30 cm...



